



PP 9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch  
Auflage: 13 000  
22. Jahrgang

# felix.



Bad-Umbau & Heizungs-Sanierung

**WASSER. BAD. ENERGIE.**

**HEO**  
HAUSTECHNIK EUGSTER

16. April 2021

## Beizeninvasion am Seeufer



12

Sieben Gastro-Betriebe sind am Seeufer geplant, zwei vor dem «Metropol»



3

Bar vor dem Saurer Museum



5

St. Gallerstrasse neu gestalten



6

Doppelte Freude bei Dupper



11

Shopping auf dem Walserhof

**AUTO KELLER**  
ARBON

**Camper mieten??**

- für 2-3 Personen
- Autark mit Solaranlage und Inverter
- Navi mit Rückfahrkamera
- überdurchschnittliche Ausrüstung und Inventar
- sehr günstige und attraktive Preise

**Diesen Samstag, 17. April, 11-15 Uhr**  
**Interessenten-Apéro mit Vorführung**



**Live bei:** St. Gallerstrasse 115 • 9320 Arbon • 071 440 22 76  
info@auto-keller.ch • www.auto-keller.ch

**RENAULT**  
Passion for life

**DACIA**

**Ihre Garage im Zentrum von Neukirch**

- Neuwagen/Occasionen
- Service und Reparaturen aller Marken
- Pannen- und Abschleppdienst
- autorisierter Carrosserie- und Lackierbetrieb

**Garage Hertach AG**  
Telefon 071 477 15 32 hertachneukirch.ch

FORUM WÜRTH RORSCHACH



**Lust auf mehr**

Neues aus der Sammlung Würth zur Kunst nach 1960

17.04.2021 bis 12.02.2023  
Eintritt frei

www.forum-wuerth.ch **WÜRTH**

**Den Schmerzen davonlaufen - kybun & Joya - die gesunden Schweizer Schuhe**

**KNIESCHMERZEN? GELENKPROBLEME?**

**Vorteile und Wirkung**

- Weichster Trage- und Gehkomfort
- Entlastung der Füße ab dem ersten Schritt
- Ideal bei Hallux und Fersensporn
- Schont die Gelenke und entspannt die Rückenmuskulatur

Schweizer Luftkissen-Technologie

nen den ganzen Tag getragen werden. Sie sind besonders geeignet für Menschen, die im Berufs- und Privatleben

lange stehen. Die Luftkissen-Sohle verhindert schwere Beine, brennende Füße, Rückenschmerzen und Venenprobleme. kybun Joya empfiehlt sich besonders bei Fussproblemen, wie Hallux oder Fersensporn, da das weich-elastische Material sich immer dynamisch an die Form der Fusssohle anpasst.

therapierten statt operieren



Wohlthuende Entlastung - dank kybun Joya

Entdecken Sie jetzt die gelenkschonenden kybun Joya Modelle!



**Infovorträge & Sprechstunden**

Entdecken Sie hier unsere spannenden Infovorträge & Sprechstunden - rund um das Thema „schmerzfrees Gehen und Stehen“. Melden Sie sich gleich an.

St. Gallen Arbon

**kybun | Joya**  
www.kybun-joya.swiss

kybun Joya Shop St. Gallen-Bahnhof | Merkurstrasse 1 | 9000 St. Gallen  
kybun Joya Shop Arbon-Hamel | Stickereistrasse 4 | 9320 Arbon

**AKTUELL**

**LESERBRIEF**

**Unnötiges Gastrokonzert beim «Metropol»**

In Arbon am See sind fünf neue Gastrobetriebe geplant. Zusätzlich möchte nun die Firma Presswerk Gastronomie & Evenhalle GmbH gemäss Bauauflage im «felix.» vom 9. April einen Gastrobetrieb mit 150 Sitzplätzen beim «Metropol» führen und alle zwei Wochen Musikevents durchführen. Ist dies neben den bereits geplanten Standorten und den vielen Events im Sommer am See wirklich nötig? Die genannte Firma führt bereits unzählige Gastrobetriebe am See. Schon mal über «Qualität vor Quantität» nachgedacht? Eine Partyreihe in Arbon ist mit diesem zusätzlichen Standort vorprogrammiert. Wir Anwohner werden die Leidtragenden sein.

Henk de Greef, Arbon

Aus dem Stadthaus

**Beschlüsse aus dem Stadtrat**

• Um bei der Berglistrasse 10 einen neuen Vollunterflurcontainer realisieren zu können, ist eine Dienstbarkeit mit dem Grundeigentümer der Parzelle erarbeitet worden. Nachdem sich die Stadt mit dem Kanton für gastronomische Zwischennutzungen habe einigen können, zeige sich

• Für die Sanierung der Brühlstrasse im Abschnitt zwischen Pestalozzi- und Alemannenstrasse hat der Stadtrat einen Kredit im Betrag von 333 000 Franken freigegeben.

• Der APK Aargauischen Pensionskasse, Aarau, hat der Stadtrat die Projektänderung beim Mehrfamilienhaus mit Gewerbe an der Adresse Zentralstrasse 2/4/6 sowie Dubois-Weg 1, Arbon, bewilligt.

Medienstelle Arbon

Die Gastro-Projekte schiessen derzeit wie Pilze aus dem Boden

**Jetzt wollen plötzlich alle am Seeufer wirtten**

**Jahrelang galt die beliebte Arboner Seemeile als gastronomische Wüste. Nun plötzlich schiessen die Gastro-Projekte wie Pilze aus dem Boden.**

Erst gerade hat der Stadtrat aus 50 Bewerbungen ausgewählt: Fünf Gastronomen erhalten einen Platz am Seeufer zugeteilt, um diesen in den nächsten Jahren temporär zu bespielen («felix.» berichtete). Die Baugesuche für diese fünf Lokale werden demnächst öffentlich aufgelegt. Unabhängig dieser fünf vom Stadtrat abgesegneten Gastro-Projekte kommen jetzt noch zwei zusätzliche Projekte ins Spiel: Eines davon nennt sich «Veranda» - es ist auf der «Metropol»-Terrasse vorgesehen (mehr dazu auf Seite 12). Und für ein siebtes Gastroprojekt bewirbt sich jetzt die ZiK Immo AG (vergl. Kasten unten).

**Nach Blockade reissen die Dämme**  
Angesprochen auf die Flut von neuen Trink- und Esslokalen am Seeufer, sagt Stadtpräsident Dominik Diezi: Das Seeufer sei eben durch kantonale Auflagen jahrzehntelang blockiert gewesen. Nachdem sich die Stadt mit dem Kanton für gastronomische Zwischennutzungen habe einigen können, zeige sich

**«Saurer-Garten» vor dem Saurer Museum**

Angesprochen auf das heute im «felix.» publizierte Baugesuch der ZiK Immo AG für eine temporäre gastronomische Nutzung auf der Parzelle 3467 (Kiesplatz vor dem Saurer Museum beim Seeradweg), sagt ZiK-Inhaber Koni Fischer: Die neue Gastronomie werde sich ganz auf den Aussenraum beschränken. Die ZiK Immo AG sei insofern nur involviert, weil sie den Betreibern des künftigen «Saurer-Garten» den Strom und das Wasser liefere. Hinter dem Gastro-Projekt «Saurer-Garten» stehen fünf Personen: Tim Hasler, Roggwil;

nun, «welches Potential da ist». Dem Stadtrat Arbon gehe es darum, am Seeufer «etwas zu ermöglichen, was bisher brach lag».

**Diezi spricht von «Zufall»**

Verwunderlich ist, weshalb der Stadtrat in seinem neuen Gastro-Konzept am Seeufer offenbar «vergessen» hat, die Metropolterrasse sowie den Vorplatz zum «Saurer Museum» einzubeziehen. Dominik Diezi sagt, dass die Situation beim «Metropol» tatsächlich unglücklich abgelaufen sei (vergl. Bericht Seite 12). Was die Gastronomiepläne der ZiK Immo AG vor dem Saurer-Museum betreffe, sei es «Zufall», dass dieses Baugesuch auch gerade jetzt aufgelegt werde. Entsprechende Gespräche zwischen der Stadt und der ZiK Immo AG hätten nämlich schon vor mehr als einem Jahr stattgefunden. Fakt ist: Das Land vor dem Saurer Museum, für das die ZiK Immo AG jetzt das Gesuch für eine temporäre gastronomische Nutzung stellt, gehört der Stadt Arbon. Gemäss Stadtpräsident Dominik Diezi sei der ZiK Immo AG damals von Stadtseite versichert worden, dass man ein allfälliges Baugesuch an diesem Standort vor dem Saurer Museum «wohlwollend prüfen» werde.

Ueli Daepf

**DEFACTO**

**Vorbild und Verantwortung**

Diese zwei Tugenden gehören zu Personen in Führungsfunktionen jeglicher Art. Nur mit diesen zusammengehörenden Eigenschaften kann effizient und glaubwürdig geführt werden, und nur so wird man seinem Auftraggeber in allen Teilen gerecht. Dies gilt besonders für eine Behörde.

Im Auftrag des Wählers führt der Gemeinderat die Gemeinde und hat die örtlichen Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen zu erledigen. Da eine Exekutive aus unterschiedlichen Persönlichkeiten besteht, liegt es in der Natur der Sache, dass Meinungen aufeinander prallen. Jedes Mitglied darf und soll sich für seine Überzeugung einsetzen. Der Sache verpflichtet, gehört eine gute Streitkultur zur effizienten Arbeit einer Gemeindebehörde.

Leider scheint es in einigen Kommunen unseres Kantons nicht mehr nach diesem Muster zu funktionieren. An manchen Orten wird der Kampf der Gemeindeverantwortlichen auf der persönlichen Ebene geführt. Dies darf nicht sein, denn die Wähler erwarten mit Recht nebst Fachkompetenz auch menschliche Qualitäten. Diese Damen und Herren sind zu einem Lernprozess aufgefordert, und dazu die Sache über ihre persönlichen Empfindlichkeiten zu stellen. Besonders in der Pflicht steht der Präsident oder die Präsidentin als oberste Führungsperson. Sie steht als erste in der Verantwortung für Klima, Kultur und Effizienz einer Gemeindebehörde.



Samuel Lehmann, SVP Horn

# E-VELOS AB LAGER

## Jetzt probefahren!

VELOS  
**HERZOG** AG

Salwiesenstrasse 6  
9320 Arbon  
Tel. 071 446 12 33  
velos-herzog.ch

**Ganzheitliche Praxis  
Craniosacral Therapie  
& Traumaarbeit**

Hilft bei:  
Schmerzen, Verspannungen,  
Nervosität, Unruhe, Burnout,  
Trauma (Unfall, Operation, Gewalt)

**Esther Goldinger**  
Kapellgasse 8  
Arbon  
076 334 95 10  
www.golden-flow.ch  
**Krankenkassen  
anerkannt**

**Öffentliche  
Auflage Baugesuch**

Gesuchsteller: Anderegg Emil AG, St. Gallen  
Grundeigentümer: Anderegg Emil AG, St. Gallen  
Projektverfasser: Suter Architektur AG, Romanshorn

Vorhaben: Velogarage  
Parzelle: 72  
Flurname/Ort: Bahnhofstrasse 10, 9326 Horn

Öffentliche Auflage  
vom 16.04.2021 bis 05.05.2021  
Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).

Horn, 13.04.21 Gemeindeverwaltung Horn TG

**STADT  
ARBON**

**Auflage  
Baugesuche**

**Bauherrschaft**  
ZIK Immo AG, Weitegasse 6, 9320 Arbon.  
Bauvorhaben: Temporäre gastronomische Nutzung, Parzelle 3467, Zum See, 9320 Arbon

**Bauherrschaft**  
Shaban Osdautaj, Brühlstrasse 96, 9320 Arbon.  
Bauvorhaben: Einbau Lebensmittelgeschäft, Parzelle 1771, St. Gallerstrasse 49, 9320 Arbon

**Auflagefrist**  
16. April bis 5. Mai 2021

**Planaufgabe**  
Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

**Einsprachen**  
sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

**Öffentliche  
Auflage Baugesuch**

Gesuchsteller: Iwona und Martin Schildknecht, Rorschach  
Grundeigentümer: Martin Schildknecht, St. Gallen  
Projektverfasser: ateBO AG, St. Gallen

Vorhaben: Ersatzneubau Zweifamilienhaus mit Ateliers  
Parzelle: 290  
Flurname/Ort: Bürgerstrasse 1, 9326 Horn

Öffentliche Auflage  
vom 16.04.2021 bis 05.05.2021  
Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).

Horn, 13.04.21 Gemeindeverwaltung Horn TG

**Öffentliche  
Auflage Baugesuch**

Gesuchsteller: Oleficio Sabo, Horn  
Grundeigentümer: Olmecca Specialities AG, Horn  
Projektverfasser: Fischer Ingenieure AG, Arbon

Vorhaben: Abbruch und Neubau Tanklager  
Parzelle: 647  
Flurname/Ort: Seestrasse 125, 9326 Horn

Öffentliche Auflage  
vom 16.04.2021 bis 05.05.2021  
Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).

Horn, 13.04.21 Gemeindeverwaltung Horn TG

**NEW SUZUKI  
GENERATION  
HYBRID**

**NEW SUZUKI IGNIS HYBRID**  
AB Fr. 18 490.-  
ODER AB Fr. 119.-/MONAT

**40 Jahre ans  
anni onns**

**5 JAHRE  
GARANTIE**

**PREMIUM**

**JETZT MIT JUBILÄUMS-KUNDENVORTEIL VON BIS ZU Fr. 1 460.-**

**SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN:** New Suzuki Ignis Generation Hybrid, 5-Gang manuell, Fr. 18 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.0l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 112g/km; **Hauptbild:** New Suzuki Ignis Generation Hybrid Top Automat, Fr. 22 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.4l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 122g/km. Limitierte Sonderserie, nur solange Vorrat.

**OMELKO GARAGE AG**  
Egnacherstrasse 19 • 9320 Frasnacht • Telefon 071 446 46 88  
info@omelko.ch • www.omelko.ch

**Leasing-Konditionen:** 24 Monate Laufzeit, 10000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.4%. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis. Der Leasing-Zinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. Leasing-Partner ist die MultiLease AG. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.**

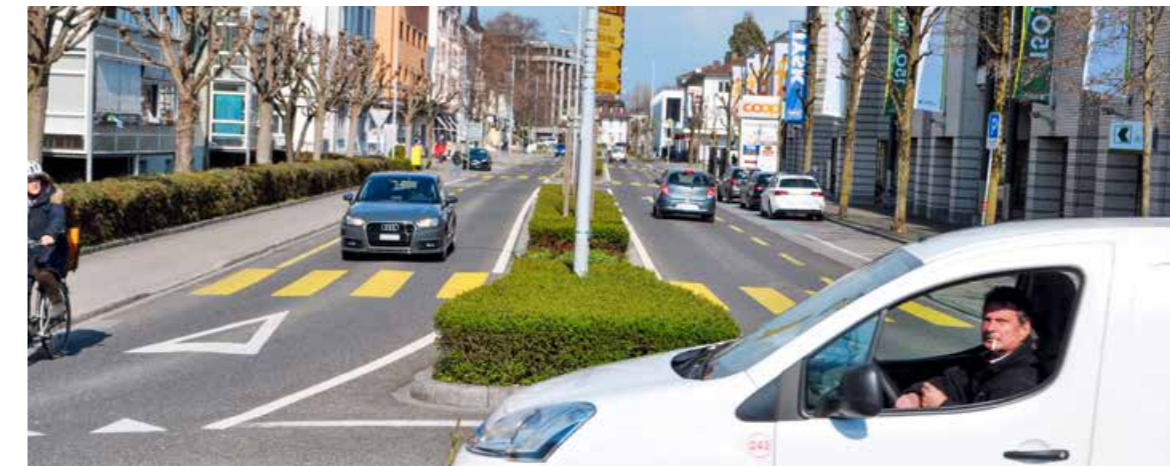
**Die kompakte Nr. 1**

**SUZUKI** Way of Life!

**www.suzuki.ch**

## ALLTAG

# Kanton fasst Neugestaltung der St. Gallerstrasse in Arbon ins Auge



Die St. Gallerstrasse, hier mit Blick vom «Novaseta»-Kreisel zum Bahnübergang.

Der Strassenraum «St. Gallerstrasse» in Arbon soll umgestaltet und aufgewertet werden. Mit diesem Ziel hat der Kanton Thurgau als Eigentümer eine sogenannte «Potentialanalyse» erstellt und lässt in der Folge ein Konzept für die Neugestaltung ausarbeiten.

Ein Kreuzlinger Ingenieurbüro ist aktuell vom Kanton beauftragt, ein

Betriebs- und Gestaltungskonzept für das Strassenstück zwischen der Sonnenhügelstrasse und dem Webschiffkreisel zu erstellen. Ziel ist die Aufwertung und Umgestaltung dieses Strassenraumes.

Wie Arbons Leiterin der Stadtplanung, Fabienne Egloff, auf Anfrage verrät, werde unter anderem der Webschiffkreisel unter die Lupe genommen. Dort sei die Fussgänger-

überquerung eine «Schwachstelle». Auch die Bushaltestellen-Situation an der St. Gallerstrasse wird neu beurteilt. Zudem ist die Aufwertung des Strassenraumes ein Thema. Denn seit Eröffnung der NLK ist das Verkehrsaufkommen an der St. Gallerstrasse kleiner geworden; infolgedessen werden die Verkehrsplaner die Strassenbreite und die Markierungen unter die Lupe nehmen. ud.

# Drei Kanadische Pappeln am Seeradweg gefällt



Bei der Einfahrt zur FPT Motorenforschung AG an der Arboner Uferanlage wurden kürzlich drei stattliche Kanadische Pappeln gefällt. Die Bäume waren von der Fäulnis befallen, ihre Äste brüchig. Gemäss Mitteilung der Stadt Arbon waren die Pappeln für den darunterliegenden Rad- und Fussweg ein Sicherheitsrisiko, weshalb sie gefällt wurden. Um die Biodiversität zu fördern und den Unterwuchs zu schützen werden – wie auf dem Foto ganz links zu sehen – die unteren Stücke der Baumstämme vorläufig stehen gelassen.

(ud./Bilder: Jürg Rötheli)

**WIR MACHEN WOHLFÜHL KLIMA**



**DUPPER**  
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

## GEWERBE STEINACH

Der Fachbetrieb für Sanitär und Heizung feiert einen runden Geburtstag – Sven Dupper ist nun eidgenössisch diplomierter Sanitärmeister

# Dupper hat doppelt Grund zum Feiern



Firmengründer und Inhaber Marc Dupper (links) mit Ehefrau Julia und seinem Sohn Sven, frisch diplomierter Sanitärmeister.

(Bild: kim)

Als Einmannbetrieb eröffnete Marc Dupper vor 20 Jahren sein Sanitär-geschäft in Steinach. Heute zählt sein Fachbetrieb für Sanitär und Heizung 15 Angestellte.

Einer dieser Angestellten ist der Sohn von Marc Dupper: Sven (25) bringt sein Knowhow ebenfalls ein in den Familienbetrieb und hat soeben erfolgreich die Meisterprüfung zum eidgenössisch diplomierten Sanitärmeister bestanden. Der Vater ist stolz auf ihn und freut sich an der tollen Zusammenarbeit mit dem Sohn, der im Betrieb zuständig ist für Grossbaustellen, die 3D-Bad-Planung und für die Lehrlingsbetreu-

ung. Marc Dupper freut sich aber auch, wenn er an die Entwicklung seines Betriebes in den letzten 20 Jahren denkt. Speziell dankbar ist er, dass die Mitarbeiter so treu zum Betrieb gestanden sind. «Es herrscht ein gutes Betriebsklima», sagt er. Vielleicht auch deshalb, weil Eigenverantwortung in diesem Betrieb «gross geschrieben» sei. Die meisten Mitarbeiter sind schon lang-jährig im Betrieb, Abgänge gab es keine in den letzten Jahren. Sechs Mitarbeiter haben schon bei der Dupper GmbH die Lehre absolviert. Eine hohe Wertschätzung ist Marc Dupper und seiner Ehefrau Julia, die ihm unterstützend zur Seite steht,

eine Selbstverständlichkeit. Und wohl mit ein Grund, dass die Angestellten dem Familienunternehmen treu geblieben sind.

### Profis für Bad und Heizung

Die Dupper GmbH war in den ersten zehn Betriebsjahren ganz auf Sanitärarbeiten spezialisiert. Dann wurde der Betrieb erweitert durch das Heizungsgeschäft, welches heute rund einen Viertel des Betriebsumsatzes generiert. Der Fachbetrieb empfiehlt sich für den Heizungser-satz und führt Beratung, Planung und Koordination aus. Ob Erdwärmpumpe, Luft-/Wasserwärmepumpe oder konventionelle Hei-

zung: Die Heizungsfachleute des Steinacher Unternehmens sind für ihre Kundschaft da. Und zwar «in kürzester Zeit» auch bei Heizungs-Notfällen oder bei defekten Boilern – wie der Firmeninhaber versichert.

### Kompetenz wird geschätzt

Die hohe Fachkompetenz, Motivation und das eingespielte Team sind wohl ein Grund, dass die Auftragsbücher gut gefüllt sind. Kunden aus der ganzen Ostschweiz zählen auf die Dienste der dupper'schen Bad- und Heizungsprofis. Kurzum: Bei Dupper läuft's super. ud.

Kontakt: Dupper GmbH Steinach: Tel. 071 440 40 10, www.dupper.ch

seit 1998

**Malergeschäft SEN GmbH**

Malerei Tapeten Stuckaturen Kunststoffsputze Fassadenarbeiten Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15 www.malergeschaeft-sen.ch  
Mobile: 079 276 22 52 info@malergeschaeft-sen.ch

Böllentretter 22 Postfach 59 9323 Steinach  
Lehnhaldenstr. 57 9014 St. Gallen

**Letti ihr Maler**

Es muss nicht immer nur weiss sein...

Rodolfo Letti  
Sonnenweg 1  
9323 Steinach  
Fon 071 446 07 83  
Mobil 079 447 90 68  
ihr-maler@bluewin.ch  
www.maler-letti.ch

**RAIFFEISEN Hypo-Aktion**

3 Jahre ab 0.60 %\*

\*Bedingungen unter raiffeisen.ch/arbon/hypoaktion

Melden Sie sich:  
Fabienne Breu, Teamleiterin Kreditberatung  
071 447 11 15 | fabienne.breu@raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Regio Arbon **RAIFFEISEN**

**CRAZY LOBSTER SAILING**

Segel- und Motorbootschule in Horn am Bodensee

**ABO Motorbootschule**  
Jetzt anmelden

**ABO Segelschule**  
Jetzt anmelden

Telefon 078 606 40 05

Internet: www.crazy-lobster.ch  
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

**KROHN**

Ihr Dachdecker

- Steildächer
- Flachdächer
- Fassadenbau
- allg. Renovationen

9320 Arbon • Natel 079 446 78 91

**RUF**

INTERIOR DESIGN | KÜCHE | BAD  
SEESTRASSE 105 | 9326 HORN TG  
T +41 71 228 10 80 | info@rufdesign.ch  
www.rufdesign.ch

**Clean-Team Kluser**  
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

**Alles aus einer Hand**

Clean-Team Kluser  
Mühleweg 4D, 9323 Steinach  
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24  
info@clean-team-kluser.ch  
www.clean-team-kluser.ch

**schreinerei-huser.ch**

Die persönlichste Schreinerei der Region

Möbel nach Mass | Türen  
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

**Kaspar Gantenbein AG**

PARKETT  
TEPPICHE  
BODENBELÄGE

Weidenhofstrasse 1 | 9323 Steinach  
Tel: 071 446 71 17 | info@gantenbein.swiss  
www.gantenbein.swiss

**Ideen in Holz.ch**

**GEBHARD MÜLLER AG**  
HOLZBAU - SCHREINEREI  
CNC-HOLZBEARBEITUNG  
STEINACH TÜBACH ST.GALLEN

Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch

- Holzkonstruktionen
- Innenausbau
- Wärmedämmungen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Schränke, Türen, Treppen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

**Neubau, Umbau und Sanierung**  
Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz.

**Ribi Gartenbau GmbH**  
Flurstrasse 7  
CH-9323 Steinach  
info@ribi-gartenbau.ch  
www.ribi-gartenbau.ch

Ihr Gartenprofi um Ihre Wünsche im Garten zu realisieren...  
Gartenbau, Neuanlagen, Unterhalt  
Individuelle Beratung mit Kompetenz und Freude.

Freie Lehrstelle 2021

HOCHSCHULE PROFIS LUZERN

**GLAS WERK**

Unsere Kernkompetenz. Ihr Herzstück.

Hofstetstrasse 11  
9300 Wittenbach  
info@glaswerkag.ch  
glaswerkag.ch

**ZWEIRADSPORT HEIM**  
9323 Obersteinach

Ihr Motorrad- und Rollerspezialist in der Region

Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5  
Telefon 071 841 44 47  
Telefax 071 840 01 05  
E-Mail info@heimarbon.ch

**W. Peterer**  
Bauunternehmung  
Steinach

Umbau / Renovationen  
Kundenarbeiten  
Hochbau  
Tiefbau

Schöntalstr. 7, 9323 Steinach  
Tel. 071 446 15 19

www.peterer-bau.ch

**SONDEREGGER HAUS-TECHNIK STEIGER**

GEBERIT

Heizung . Sanitär . Baddesign

9323 Steinach . 071 446 32 58 . www.kaltwarm.ch

Der Steinacher Gemeinderat Markus Lanter beantwortet Fragen aus der Bevölkerung

# Wie läuft's im Gartenhof?

Im Januar zogen die ersten Bewohner in den Neubau des «Lebensraum Gartenhof in Steinach». Während sich der Betrieb langsam einpendelt, tauchen in der Bevölkerung immer wieder Fragen auf. Markus Lanter, zuständiger Gemeinderat, hat einige davon beantwortet.

## Warum brennt manchmal auch nachts Licht im Neubau?

Noch sind nicht alle Baumängel behoben. Infolge Corona konnten die fehlenden Leuchten nicht zur abgemachten Zeit geliefert werden und der Einbau verzögerte sich. Mittlerweile sind die Leuchten zwar montiert, es steht nun aber die «Feinjustierung» an. Vorgesehen ist ein Licht-Rhythmus, der den normalen Tagesablauf simuliert. In der Nacht wird das Licht auf 10 Prozent Leuchtkraft gedrosselt. Begibt sich jedoch ein Mensch auf den Gang, wird das Licht schnell auf die volle Leuchtkraft angehoben. Dieses Lichtsystem unterstützt unsere Bewohnenden in ihrer Sicherheit.

## Wie ist die Auslastung im neuen Haus «Ulme»?

Von 29 sind 12 Zimmer besetzt. Erschwerend ist, dass Corona vielen Menschen Angst macht. Ein Eintritt in eine Institution wie den «Lebensraum» Gartenhof wird dann in Frage gestellt. Verständlich. Trotz allem ist das Interesse an unserem Haus gross. Langsam können wir die neuen Zimmer belegen.

## Finden Sie genügend Personal?

Momentan ja. Wir sind personell gut aufgestellt. Wir bilden auch Mitarbeitende auf dem zweiten Bildungsweg aus.

## Erfüllt der neue Gartenhof alle Bedürfnisse für den Betrieb?

Grundsätzlich ja. Meines Erachtens wurde in der Umsetzung ein attraktiver, moderner Lebensraum mit vielen Möglichkeiten für die Bewohnenden und mit moderner Infrastruktur



Derzeit wird der Aussenbereich des Neubaus begrünt. (Bild: Fritz Heinze)

für die Mitarbeitenden geschaffen. Ganz alle Bedürfnisse abzudecken wäre wohl ein Unterfangen der Unmöglichkeit gewesen.

## Wann geht das Restaurant für die Öffentlichkeit auf?

Tja, nach der Erlaubnis von Bund und Kanton. Und dies mit viel Vorsicht und Achtsamkeit. Unser Schutzkonzept ist darauf ausgerichtet, unsere Bewohnenden und Mitarbeitenden weiterhin zu schützen.

## Wann gibt es das angekündigte Eröffnungsfest?

Nach Absage des «Tages der offenen Türen» hat sich die Kommission für Alter und Gesundheit entschieden, auf ein Eröffnungsfest zu verzichten. Auch das geplante Sommerfest ist bis auf weiteres verschoben worden. Dafür geht auf der Website [www.gartenhofsteinach.ch](http://www.gartenhofsteinach.ch) bald ein neues Video online, das Einblicke in den «Lebensraum Gartenhof» gibt.

## Man hört, dass manchmal in Alters- und Pflegeheimen Tiere leben. Wie sieht es im «Lebensraum Gartenhof» aus?

Ja, bislang lebten im Gartenhof immer wieder Tiere. Derzeit bereiten

unsere Mitarbeitenden die Ankunft für zwei Hauskatzen vor, die im Lebensraum für Menschen mit Demenz leben werden. Tiere haben einen grossen Einfluss auf das Wohlbefinden von Menschen. Und so sollte der Wegbegleiter nach Möglichkeit auch mit ins Alters- und Pflegeheim dürfen. Eine gute Versorgung des Tieres muss dabei allerdings sichergestellt werden. Im Haus Ulme, in den Lebensräumen für Menschen mit Demenz und für Menschen mit Pflege, ist die Versorgung durch den Eigentümer nicht unbedingt gegeben. Wir werden jedoch mit allen Menschen, die mit ihrem Liebling in den «Lebensraum Gartenhof» kommen wollen, die Situation mit allen Beteiligten differenziert anschauen.

## Wer kümmert sich im Pflegeheim um die Tiere, wenn es die Halter nicht mehr können?

Tierhaltung im Alters- und Pflegeheim ist stark vom Wohlwollen der Mitarbeitenden abhängig. Hier zeigen unsere Mitarbeitenden viel Einsatz. Es besteht auch die Möglichkeit, eine Patenschaft für die «Gartenhof»-Katzen einzugehen. Interessenten können sich gerne bei der «Gartenhof»-Leitung melden. mitg./kim

## Steinach: Ja zu Vorlagen, doch beim Kunstrasen viele Nein-Stimmen

Steinach hat am Wochenende an der Urne abgestimmt. Hier die Resultate:

- Jahresrechnung 2020: Angenommen mit 666 Ja- zu 66 Nein-Stimmen.
- Budget und Steuerfuss 2021: Angenommen mit 614 Ja- zu 120 Nein-Stimmen.
- 540 000-Franken-Kredit zur Erneuerung Kunstrasen Sportanlage Bleiche: Angenommen mit 445 Ja- zu 286 Nein-Stimmen.

Stimmbeteiligung: 33 Prozent.

## Aebissegger: «Kann es einordnen»

Wo sieht Gemeindepräsident Michael Aebissegger den Grund für die vielen Nein-Stimmen beim Kredit für die Erneuerung des Sportanlage-Kunstrasens? «Nicht jeder profitiert vom Kunstrasen – ich kann dieses Resultat einordnen.» Er zieht die Parallele zur damaligen Kredit-Abstimmung für die Gestaltung/Sanierung der Bleichestrasse. Damals sei der Nein-Stimmenanteil ähnlich hoch gewesen, bei zirka 30 Prozent. Im Dorf am See war zuletzt Kritik zu hören, wonach der Gemeinderat Steinach die Kunstrasen-Vorlage «an der Gemeindeversammlung und somit einer öffentlichen Diskussion vorbei» an der Urne vors Volk gebracht hat. Gemeindepräsident Michael Aebissegger kann mit dieser Kritik wenig anfangen: «Die Lebensdauer des Kunstrasenplatzes ist abgelaufen und diese Investition ist seit langem im Finanzplan aufgeführt.» Der Gemeinderat habe die öffentliche Diskussion nicht gescheut.

## «Altlasten» wirken aufs Resultat

Gemeindepräsident Michael Aebissegger wohnt sich indes «glücklich», dass alle drei Abstimmungsvorlagen gutgeheissen worden sind. «Auch wenn die Jahresrechnung und das Budget nicht so deutlich angenommen wurden, wie diejenigen anderer Gemeinden». Das sei wohl auch dem Umstand geschuldet, dass es in den letzten Jahren «Dinge gab, die nicht optimal gelaufen sind.» ud.

## Grüne Arbon laden zur «Blueschifffahrt» ein

Am Samstag, 24. April, lädt die Grüne Partei Arbon zur «Blueschifffahrt» mit dem Velo ein. Treffpunkt ist bei der Mühle Feilen. Die Fahrt dauert von 14 bis 16 Uhr und die Teilnahme ist kostenlos. Aufgrund der Corona-Massnahmen wird um Anmeldung gebeten. Interessierte können sich bei Gisela Schreiber unter 077 449 74 60 anmelden. pd.

## Frauenverein Roggwil bietet Babysitterkurs an

Kinder zu hüten ist eine schöne und verantwortungsvolle Aufgabe. Der Frauenverein Roggwil bietet zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz auch in diesem Jahr einen Babysitterkurs für Jugendliche ab 13 Jahren an. Der Kurs dauert zehn Stunden und findet am Freitagabend, 7. Mai, und am Samstag, 8. Mai, im Mehrzweckraum beim Kindergarten der Primarschule Freidorf statt und kostet 110 Franken. Anmeldungen können über die Homepage des SRK Thurgau gemacht werden: [www.srk-thurgau.ch/babysitting-kurs-srk](http://www.srk-thurgau.ch/babysitting-kurs-srk). mitg.

## Nächstes «Repair Café» in Arbon am 17. April

Im «Repair Café», welches morgen Samstag, 17. April, in Arbon stattfindet, kann man defekte Dinge gemeinsam mit Reparaturprofis reparieren. Die kostenlose Reparaturveranstaltung bietet die Möglichkeit, etwas gegen den Ressourcenverschleiss und die wachsenden Abfallberge zu unternehmen. Wer morgen Samstag, 17. April, von 10 bis 14 Uhr an der, Egnacherstrasse 23 in Arbon (2. Stock) vorbeischaun will, ist willkommen. Allerdings nur auf Voranmeldung per SMS oder Whatsapp an Nummer 078 947 19 67 oder Email an [daniel.stillhard@blueit.ch](mailto:daniel.stillhard@blueit.ch). mitg.

**Freitag ist felix Tag**

Bootsfahrerschule Arbon startet in die neue Saison

# Es braucht kein eigenes Boot um «Bötler» zu sein



Fabio Vogel auf seinem 30 Jahre alten Fahrschulboot.

Der Amriswiler Fabio Vogel ist Bootslehrer in Arbon. Im Gespräch mit «felix» spricht er über seine Leidenschaft für den See und die Notwendigkeit einer Motorbootprüfung.

Fabio Vogel ist seit sechs Jahren Motorboot-Fahrlehrer auf dem Bodensee. Davor war er dreissig Jahre bei einer Versicherung tätig. «Ich hätte das hier schon viel früher machen sollen», sagt er und deutet mit einer ausladenden Handbewegung über das Deck seines Schiffes. Für ihn bedeutet der See und das Bootfahren Freiheit und Verbundenheit mit der Natur. «Ein Ausflug mit einem Schiff ist ein ganz anderes Erlebnis als zu Land», erklärt er.

## Mehr Kontrolle bei Bootsprüfung

Gerade in Corona-Zeiten wurde diese Freiheit für ihn noch wichtiger. Und nicht nur für ihn, wie die Entwicklung bei seinen Schülern zeigt. «Vor allem junge Menschen wollten neu die Bootsprüfung absolvieren», sagt der 64-Jährige. Für ihn ist das nicht nur beruflich eine positive Entwicklung. «Bisher ist es leider immer noch so, dass jeder, der eine Motorbootprüfung und ein Schiff hat, auch darauf ausbilden darf.» Weil der Freizeitverkehr auf

dem See seit einigen Jahren stetig zunimmt, stellt dies auch eine Gefahr dar. «Es ist wichtig, dass Motorbootfahrer gut ausgebildet sind, um die Sicherheit aller Seennutzer zu gewährleisten», erklärt Vogel. Der Verband der Schweizerischen Motorboot- und Segelschulen (VSMS) sei deshalb schon einige Zeit dabei, klarere Strukturen zu schaffen.

## Kein Boot? Kein Problem!

Ab Mai fängt für Fabio Vogel die Saison an. Fahrstunden gibt er aber bereits seit März. Eine solche kostet bei ihm 110 Franken. «Das ist ein humaner Preis», so der Bootslehrer. Im Schnitt brauche man zwischen 15 und 20 Stunden. «Wobei das je nach Schüler variieren kann, manche lernen schneller andere brauchen länger.» Das Alter spielt für ihn keine Rolle. Vogels älteste Fahrschülerin ist 81 Jahre alt, die jüngsten um die 20. Auch ein eigenes Boot ist keine Voraussetzung für die Bootsprüfung. Man könne immer irgendwo eines borgen oder leihen und auch im Ausland werde der Prüfungsnachweis gerne gesehen. Sein Grundsatz lautet deshalb: «Wa'd häsch, häsch.»

Kim Berenice Geser

## «MoMö» in Stachen wieder offen

Das Mosterei- und Brennereimuseum «MöMö» in Arbon-Stachen nahm am letzten Mittwoch den Betrieb wieder auf. Das Angebot bleibt aufgrund der Corona-Massnahmen allerdings eingeschränkt. Die Ausstellung kann besucht werden, Führungen, Tastings, Workshops sowie sonstige Events finden derzeit keine statt. Auch das Gastronomie-Angebot ist eingeschränkt. Es wird ein Getränke-Take-Away angeboten. Unter Berücksichtigung und Einhaltung der geltenden Regelungen wird die Situation fortlaufend neu beurteilt und das Angebot im «MoMö» entsprechend angepasst. pd.

## Kostenlos schnuppern bei Rondo-Musikschule

Zurzeit dürfen noch keine Instrumentenvorstellungen durchgeführt werden. Die «Rondo-Musikschule im Thurgau» bietet deshalb die Möglichkeit, Einzel-Schnupperlektionen mit den jeweiligen Lehrpersonen zu buchen. Diese können direkt bei den jeweiligen Lehrpersonen gebucht werden. Eine Schnupperlektion dauert 30 Minuten für Kinder und Erwachsene. Instrumente können in den meisten Fällen von der Musikschule zur Verfügung gestellt werden. Die Kontaktdaten für Schnupperlektionen finden sich online auf [rondo.tg/lehrpersonen](http://rondo.tg/lehrpersonen). pd.

## Kontinenzberatung der Thurgauischen Krebsliga

Inkontinenz kann die Lebensqualität stark einschränken. Darüber zu sprechen fällt Betroffenen jedoch oft schwer. Die Thurgauische Krebsliga bietet diskret Beratungen an, in denen Betroffenen sichere Lösungen aufgezeigt werden. Termine können auf Voranmeldung gemacht werden. Die Leistungen sind Krankenkassen anerkannt. Anmelden kann man sich im Zentrum für Stomatologie an der Bahnhofstrasse 5 in Weinfelden telefonisch unter 071626 70 05 oder per Mail an [info@tgkl.ch](mailto:info@tgkl.ch). pd.

## TOTENTAFEL

### Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 7. April 2021 ist gestorben in Arbon: **Hein Helmut**, geboren am 3. November 1942, von Rorschacherberg, Ehemann der Hein geb. Lieseberg Gertrud, wohnhaft gewesen in Frasnacht, Buchhorn 18. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Frau Gertrud Hein, Buchhorn 18, 9320 Frasnacht.

Am 13. April 2021 ist gestorben in Münsterlingen: **Iski Attila**, geboren am 3. Oktober 1975, von Ungarn, Ehemann der Iski-Pék Melinda, wohnhaft gewesen in Arbon, Kronbergstrasse 10. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Melinda Iski-Pék, Kronbergstrasse 10, 9320 Arbon.

### Amtliche Todesanzeige Horn

Am 8. April 2021 ist gestorben in St. Gallen: **Windlin geb. Kaufmann, Esther Maria**, geboren am 24. Juni 1935, von Kerns, Ehefrau des Windlin Otto Leo, wohnhaft gewesen in Horn, Kirchstrasse 14. Trauerhaus: Otto Windlin, Kirchstrasse 14, 9326 Horn. Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

## Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten.

### PRIVATER MARKT

**Kaufe alte Tabakpfeifen aus Auflösungen von Haushalt, Sammlungen, Nachlass.** Gerne auch ganze Konvolute. Bevorzugt gängige Marken. Auch Schätzung möglich. Mo-Fr. 17.30-19.00 Samstag 10.00-16.00 Uhr unter Tel. 079 354 74 52 oder E-Mail: lederunddesign@gmail.com

**Handelshaus Hartmann** kauft: hochwertige Pelze, Teppiche, Porzellan, Zinn, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Uhren, Schmuck, Münzen, Taschen, Antiquitäten und Figuren. Telefon 076 200 39 18.

### TREFFPUNKT

**Flohmarkt in Steineloh.** Gegenstände mit Geschichte die ein neues Zuhause suchen. Nachhaltigkeit weitergeben statt wegwerfen. Freitag + Samstag 23.4.21+24.4.21 10.00-18.00 vor und in der Garage an der Brunnenwiesen 55 in Steineloh.

### LIEGENSCHAFTEN

**Arbon. Zu vermieten per sofort Einzelzimmer möbliert** (Nichtraucher) neu renoviert mit DU/WC, WM, Tel. und TV vorhanden, separater Eingang. Miete CHF 400.- inkl. NK. Auskunft ROAG Treuhand AG Tel. 071 508 19 37.

**Zu kaufen gesucht, renovierungsbedürftiges Haus oder Wohnung.** Tel. 079 723 51 68.

**Junge 5-köpfige Familie sucht nach Reiserückkehr eine Wohn-Übergangslösung in Arbon.** Oktober 2021-April 2022, möbliert oder unmöbliert. 079 633 13 36, info@schneebar.ch

**5½ Zi-Eifamiliehaus in Arbon** mit grosser Terrasse und 2 Autoabstellplätze sucht ab sofort e ufgestelltli Familiä ohni Hund wo es gmüetlichs Dihei zur Miete sucht. 1 minere Nöchi hets en Chindi, Schuel, Bahnhof und Lade zum Poschte. Mietzins 2300.- exkl. NK. Mehr Infos under: bynufur@gmx.ch

Zu vermieten per 1. Juni 2021 oder nach Vereinbarung: **4½-Zi-Wohnung 2. OG**, Haltenstrasse 1, **Stachen**. Ruhige Lage an Quartierstrasse. Grosses Wohnzimmer mit Cheminée u. Balkon (südlich), Laminat u. Platten. Miete CHF 1650 inkl. NK./Einstellplatz dazu mietbar. Hitz Immobilien, 071 855 00 44.

### FAHRZEUGMARKT

**Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW.** Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo-So)

**magnus moser schreinerei**

**Ihre Schreinerei in Arbon!**

Schreinerei Magnus Moser AG  
CH-9320 Arbon  
Telefon 071 447 20 70  
schreinerei-moser.com

| Innenausbau | Möbel | Einbauschränke |  
| Küchen | Türen | Reparaturen |

## Berg will keine schulergänzende Betreuung

**Ein Stimmenpatt bei der Vorlage «Cavallino Berg SG» führt zu dessen Ablehnung.**

Am vergangenen Abstimmungs-sonntag kam es in der Gemeinde Berg zu einer Stimmgleichheit: Für die Vorlage «Cavallino Berg SG», das schulergänzende Betreuungsangebot der Gemeinde, gingen ebenso viele Ja- wie Nein-Stimmen ein (je 132). Die Stimmbeteiligung lag bei 43 Prozent. Mit dem Stimmgleichstand ist die Vorlage abgelehnt. Denn gemäss Wahlgesetz des Kantons St. Gallen braucht es für die Zustimmung einer Vorlage mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen. «Das Resultat zeigt, dass bei Abstimmungen über eine Vorlage jede Stimme zählt», schreibt der Gemeinderat im aktuellen Mitteilungsblatt. Das Stimmenpatt bilde die gegenteiligen Meinungen von Befürwortern und Gegnern ab, welche sich nicht klar voneinander abheben. «Das Bedürfnis der Familien nach familienergänzender Betreuung ist auch in Berg bereits jetzt vorhanden, das zeigt die Anzahl der Ja-Stimmen», so der Gemeinderat. Er hatte deshalb bereits im Gutachten und Antrag zur Abstimmungsvorlage die weiteren Schritte skizziert, welche er bei einer Ablehnung der Vorlage prüfen wird. Diese sind:

- Aufbau einer internen schulergänzenden Betreuung an der Primarschule Berg.
- Subventionierung von Elternbeiträgen durch die Gemeinde Berg, die Berger Erziehungsberechtigte für auswärtige Kita-Plätze bezahlen.

## 5G-Antennen im Fokus: Verein Fels in Steinach

Der Verein Fels Steinach ist gegründet. Er lädt die Bevölkerung morgen Samstag, 17. April, um 10.30 Uhr zu einer bewilligten Infoveranstaltung vor dem Schule Steinach ein. Gemäss Einladung von Fels werden speziell auch rechtliche Aspekte beleuchtet, welche für die Entscheidungsfindung 5G Ja oder Nein von Bedeutung sein werden. Der Verein hofft auf einen grossen Aufmarsch, damit die Stimmung in der Bevölkerung spürbar wird.

## IMPRESSUM

Amtliches Publikationsorgan der Stadt, Primar- und Sekundarschulgemeinde Arbon und der Politischen Gemeinde Horn.

**Herausgeber**  
Genossenschaft Verlag MediArbon  
Rebaldenstrasse 7  
9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch

**Verantwortung**  
Verlag + Redaktion: Ueli Daepf  
Redaktion:  
Kim Berenice Geser  
Anzeigen: Daniela Mazzaro  
Layout: Amagoo AG, Stachen  
Auflage: 13 000 Exemplare  
Verteilgebiet: Erscheint jede Woche am Freitag in allen Haushaltungen und Postfächern von Arbon, Frasnacht, Stachen, Berg, Freidorf, Horn, Roggwil, Steinach.  
Druck: Tagblatt Print, St. Gallen  
Inserateannahme:  
Verlag MediArbon  
Telefon 071 440 18 30

Die ganze oder teilweise Weiterverwertung von redaktionellen Beiträgen, Inseraten und Reklamen – inkl. Einspeisung in Online-Dienste – ist Unberechtigten untersagt.

## Die HEV-Rechtsberatung vom 19. April fällt coronabedingt aus.

Zum Schutz unserer Mitglieder entfällt die persönliche Rechtsberatung am 19. April 2021. In Rechtsfragen berät Sie unser Anwalt Dr. Philipp Juchli unter 071 447 88 95 gerne telefonisch. (Bitte Mitglieder-Nr. bereithalten).

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:  
**www.hev-arbon.ch** **HEV** Region Arbon

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

## FORUM

Roggwiler Hofladen vergrössert

# Walserhof setzt ganz auf Selbstvermarktung



Landwirt Roman Walser freut an seinem ausgebauten Hofladen.

**Der Hofladen des Walserhofs in Roggwil präsentiert sich in einem neuen Gewand. Claudia und Roman Walser haben den alten Kuhstall umgebaut und ihr Sortiment erweitert.**

Was vorher eine kleine Hütte war, ist jetzt ein grossräumiger Hofladen – inklusive begehbarem Kühlraum. Seit letzter Woche ist der neue Hofladen des Walserhofs eröffnet. Nebst dem bisherigen Sortiment bietet die Familie Walser neu auch Käse und weitere Milchprodukte, Fleisch, Fischprodukte, Mehl, Pasta und spezielle Nischenprodukte an. Zudem wurde das Obst- und Gemüseangebot erweitert. Das Sortiment stammt überwiegend aus der Region. Brot und Zopf gibt es wie bis anhin nur am Samstag. Apropos Samstag: Trotz des neuen Ladens bleibt der Walserhof dem

### Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Arboner Wochenmarkt treu und ist auch dieses Jahr mit einem Stand vertreten. Der Hofladen wird weiterhin grösstenteils im Selbstbedienungs-Konzept geführt. «Wir planen aber zu gewissen Zeiten einen bedienten Betrieb, zum Beispiel während der Spargelsaison», sagt Inhaber Roman Walser.

### Walserhof im Umbruch

Rund 120 000 Franken hat der Umbau des alten Kuhstalls in einen Hofladen gekostet. «Ohne Eigenleistung», fügt Roman Walser an. Er freut sich über das Ergebnis. Für den Betrieb ist es ein weiterer Schritt in die Richtung der kompletten Selbstvermarktung. «Das ist das Ziel», erklärt Walser. Das nächste Projekt ist deshalb schon aufgegleist: Geplant ist eine an den Hofladen angrenzende Backstube. «Mit dem Lager und dem Produktionsraum wäre dann alles zentral in einem Gebäude untergebracht.» Und auch bei der hofeigenen Obst- und Gemüseproduktion sind Änderungen im Gange. Walser reduziert die Mostobstproduktion auf den Eigenbedarf für den Laden. Auf der so gewonnenen Fläche baut er neu Mais und Spargeln an.

## KIRCHGANG

### Arbon

**Evangelische Kirchgemeinde**  
Amtswoche: 19. bis 23. April:  
Pfrn. S. Gäumann T: 071 544 69 19  
• Sonntag, 18. April  
9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfrn. S. Gäumann, mit Verabschiedung von Mesmer Werner Amacher, Kirche und live auf youtube: Link «Gottesdienst live daheim»  
Website: www.evangel-arbon.ch.  
• Montag, 19. April  
19.30 Uhr: Sitzen in Stille, F. Stumpf, UZ-Kirche.  
• Freitag, 23. April  
7 Uhr: Morgenbesinnung, Kirche.

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 17. April  
17.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, M. Rupper, Kirche.  
19 Uhr: Eucharistiefeier, Roggwil.  
• Sonntag, 18. April.  
10.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Kirche St. Martin.  
11.45 Uhr: Santa Messa in ling. ital.  
13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche.  
• Dienstag, 20. April  
19 Uhr: Eucharistiefeier, Roggwil.  
Mittwoch, 21. April  
9 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche.  
Donnerstag, 22. April  
18 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche.

**Evangelische Freikirche Chrischona**  
• Sonntag, 18. April  
10 Uhr: Gottesdienst, Predigt Alfred Gerster, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren.  
Gottesdienst auch als Livestream: <https://chrischona-arbon.ch>.  
17 und 19 Uhr: Depo 3 Gottesdienst, Infos unter <https://depo3.ch>.

**Christliches Zentrum Posthof**  
• Sonntag, 18. April  
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream-Predigt und Kinderhüte.  
Infos auf: [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

**Christliche Gemeinde Arbon**  
• Sonntag, 18. April  
9.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl.  
10.20 Uhr: Predigt.

**Christliche Gemeinde Maranatha**  
• Sonntag, 18. April  
Kein Gottesdienst.  
[www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch)

### Roggwil

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 17. April  
9.30 bis 16 Uhr: Kolibri-Wochenende «Schmökcke», KG-Haus.  
• Sonntag, 18. April  
9 bis 11.30 Uhr: Kolibri-Wochenende.  
9.40 Uhr: Gottesdienst mit den Kolibri-Kindern.

### Steinach

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 18. April  
9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfrn. S. Rheindorf, evang. Kirche.

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 17. April  
18 Uhr: Eucharistiefeier.  
• Sonntag, 18. April  
10 Uhr: Eucharistiefeier.

### Horn

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 18. April  
10 Uhr: Gottesdienst, H. U. Hug.  
19.30 Uhr: Ökum. Taizé-Attempause, Katholische Kirche.

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 17. April  
17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Joseph Devasia.  
• Sonntag, 18. April  
19.30 Uhr: Ökum. Taizé-Attempause, Katholische Kirche.

### Berg

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 18. April  
10 Uhr: Kommunionfeier.

# Lina Maria Sommer in der Galerie Adrian Bleisch

«A-B-Z» ist die zweite Einzelausstellung von Lina Maria Sommer, welche morgen Samstag, 17. April, um 16 Uhr in der Galerie Adrian Bleisch eröffnet wird.

Kunst ist Lina Marias Methode des Handelns. Dazu zählt unter anderem das Malen von grossformatigen Aquarellen, das Zeichnen mit verkohlten und eingäscherten Blumen und Heilpflanzen, sowie das Ver-

fassen und Lesen von Lyrik, Prosa und persönlichen Notizen. In ihrer Arbeit geht es um das Unsichtbare, um Gefühl, Präsenz, Ausbreitung, Bewegung und Vergänglichkeit. In der Ausstellung sind Arbeiten auf Papier, Objekte und Kleininstallationen zu sehen. Die Ausstellung dauert von 17. April bis 15. Mai. Am Sonntag, 2. Mai, um 11 Uhr, findet ein Rundgang und Lesung mit Lina Maria Sommer statt.

Baugesuch für «Metropol»-Terrasse liegt öffentlich auf

# Ein Hauch von Ibiza-Beachbar und Sommerterrasse in Cannes

Der Lömmenschwiler Lukas Gmür tischt weiter auf am Seeufer: Nach der «Tiki»-Strandbar und dem Badi-Kiosk Goldach, dem Seebad-Kiosk Steinach, dem Arboner Hafenkiosk und der «Presswerk»-Gastronomie will er nun auch die ehemalige «Metropol»-Terrasse in Arbon gastronomisch bespielen.

Während das ehemalige Hotel Metropol seit fünf Jahren mit Brettern vernagelt dahingammelt und dem Abbruch geweiht ist, gibt die Eigentümerin HRS Real Estate AG jetzt die Terrasse frei für eine gastronomische Zwischennutzung im Sommerhalbjahr. Kostenlos stellt sie Lukas Gmür und seiner «Presswerk Gastronomie & Eventhalle GmbH» die ehemalige Metropolterrasse an bester Arboner Seelage plus das vorgelagerte Wiesensstück bis direkt an die Seepromenade zur Verfügung.

**Von April bis September geöffnet**  
Wie dem noch bis 28. April öffentlich aufliegenden Baugesuch zu entnehmen ist, nennt sich die geplante Gastronomie «Veranda Arbon». Diese ist als temporäre Zwischennutzung für Sommergastronomie vorgesehen, bis die Firma HRS beim «Metropol» ein neues Projekt realisiert. Das Betriebskonzept sieht eine Öffnung von April bis September vor, täglich bei schönem Wetter. Und wie muss man sich die «Veranda Arbon» vorstellen? Es solle «eine Mischung zwischen hipper Beachbar aus Ibiza und einer eleganten Sommerterrasse aus Cannes», werden, heisst es im Baugesuch. Man wolle «die Gäste in einer in weiss gehaltenen Umgebung begeistern».

## Getränke, Salate, Glacé

Mit seinem Projekt will Lukas Gmür mit seinem Gastro-Unternehmen nach eigenen Angaben «das Seeufer Arbon gastronomisch und op-



Die Wiese und Terrasse zwischen Seepromenade und «Metropol» soll zur sommerlichen Chill-Zone werden.

«Arbon überregional als Erholungsgebiet weiter bekannt machen». Sein Konzept ist auf 150 Sitzplätze ausgerichtet. Wer hier einkehrt, soll ein breites Getränkeangebot finden, dazu Salatteller und Bagels in verschiedenen Variationen. Glacévariationen und Apérosnacks runden das Angebot ab. An Wochenenden kann auch gefrühstückt werden. Geöffnet ist die «Veranda» grundsätzlich bei schönem Wetter, wo-

chentags von 11.30 bis 23 Uhr; an Wochenenden von 10 bis 23 Uhr. Die Betreiber möchten Hintergrundmusik spielen und zirka alle zwei Wochen Live-Musiker in den Abendstunden auftreten lassen. Gemäss Markus Hofer von Hofer Ingenieure AG in Arbon, der für das Baugesuch die «Ermittlung und Beurteilung der Lärmbelastung durch den Betrieb» übernommen hat, würden lärmtechnisch «die geforderten Planungswerte in der relevan-

## Bald zwei Gastrobetriebe vor dem «Metropol»?

Gibt es bald schon zwei Gastrobetriebe vor dem leerstehenden Hotel Metropol? Bekanntlich hat der Stadtrat Arbon kürzlich fünf Projekte und Standorte für gastronomische Nutzungen am Seeufer auserwählt. Eines dieser Projekte mit dem Namen «Ah-Hoi» soll auf der Wiese neben dem «Metropol» realisiert werden – also direkt neben der «Veranda» auf der Metropolterrasse. Auf die Frage, ob es Sinn macht, gleich zwei Gastrobetriebe vor dem «Metro-

pol» zu installieren, sagt Stadtpräsident Dominik Diezi, dass er nicht glücklich ist über diese Situation. «Diese Situation haben wir nicht gesucht». Offenbar hat der Stadtrat bei der Planung seiner gastronomischen Zwischennutzungen am Seeufer nicht damit gerechnet, dass die HRS nun gleichzeitig die Metropolterrasse frei geben will für einen Gastrobetrieb. Stadtpräsident Diezi: «Wir sind mit beiden Seiten im Gespräch und suchen eine gute Lösung.» ud.

**felix.**



**Obstbauern**

Der Winter hat sich nochmals zurückgemeldet. Die kalten Temperaturen und der Schneefall bereiten insbesondere den Obstbauern unserer Region grosse Sorgen. Welche Auswirkungen der späte Kälteeinbruch auf die direkt vor der Blüte stehenden Obstkulturen hat, lässt sich noch nicht abschätzen. Den geprüften Landwirten gehört unser «felix. der Woche», als Trösterli und innerer Wärmespender.

ten Umgebung eingehalten». Somit sei das Projekt aus Sicht der Lärmbelastung «bewilligungsfähig». Am Boden soll die «Veranda» auf zwei Ebenen mit einer Holzterrasse über dem gesamten Aussenbereich ausgestattet werden. Für die Bar, die Backbar, das Lager und die Küche sind Holzwürfel-Elemente (2,5 m x 2,5 m) vorgesehen. Überdacht wird die «Veranda» durch eine einfache Holzpergola mit Weidenmatten als Schattenspender. Als Sitzgelegenheiten sind Stühle, Lounges, Liegen und Schaukeln vorgesehen.

## Hecke und Kunstobjekt entfernen

Die bestehende Hecke zum Fussweg soll entfernt werden, ebenfalls das bestehende Kunstobjekt. Ein WC-Container wird auf der Nebenwiese bei der früheren «Metropol»-Bar aufgestellt. Im weiteren soll der Bootssteg zum See je nach Situation beleuchtet, dekoriert und als «Special» gestuhlt werden. Das «Metropol»-Gelände ist derzeit mit Absperrgittern eingezäunt. Diese Gitter sollen näher ans Gebäude gerutscht und dekoriert werden. Mit im Konzept ist eine Velovermietungsstelle mit einer kleinen Lounge von der Mosterei Möhl AG (Cider Clan).

Ueli Daepf